AStA- Sonderinfo

Verstärkt den Widerstand

Die Besetzung des Psychologischen Instituts signalisiest den Widerstand der Studenten gegen die technokratische Hochschulreform. Sie war zugleich die einzig mögliche Form des Widerstandes, da von Seiten des Staats und der Professorenschaft keine für die Studenten akzeptable Alternative zu erwarten ist. Das Arrangement der Professorenschaft mit den neuen Herren des Großbetriebs Uni aus den Staat- und Wirtschaftsoligarchien wird für alle durch den Beschluß des Lehrkörpers der phil. Fak. von gestern deutlich:

Beschluß der Philosophischen Fakultät v. 3. Feb. 1969

Die Fakultät stellt fest, daß die Freiheit von Forschung und Lehre am Psychologisch en Institut zur Zeit nicht gewährleistet ist. Sie hat deshalb die sofortige Einstel - lung sämtlicher Lehrveranstaltungen und des gesamten Prüfungsbetriebes am Psychologischen Institut beschlossen. Dieser Beschluß gilt bis zur Wiederherstellung ordnungsgemäßer Verhältnisse am Psychologischen Institut.

Darüber hinaus hat die Fakultät beschlossen, alle Lehrveranstaltungen der Fakultät einzustellen, solange das Psychologische Institut besetzt ist. Der Termin für die Durchführung dieses zweiten Beschlusses wird noch bekanntgegeben.

Die Begriffsverwirrung ist total: Ehen jene Professoren, die nun auch den Anspruch auf Autonomie der Wissenschaft nur zu willig aufgegeben haben, nehmen die Freiheit von Forschung und Lehre gegen jene in Anspruch, die sie gerade gegen die technokratische Hochschulreform verteidigen. Damit wird endgültig deutlich, daß für die Professoren Freiheit der Forschung in Wirklichkeit Freiheit von kritischer Reflektion, Freiheit von Wissenschaft gleich Freiheit von Verantwortlichkeit ist.

Wirtschaft, Senat, Schulbehörde und Professoren haben erkannt, daß die Selbstorganisa tion des Wissenschaftsbetriebes durch die Studenten den etablierten Wissenschaftsbetrieb inhaltlich wie organisatorisch in Frage stellt. Die Erstickung kritischer wissenschaftlicher Reflexion über den eigenen Wissenschaftsprozess - Bedingung jeder mündigen wissenschaftlichen Tätigkeit - wird schamlos als Wiederherstellung ordnungsgemäßer Verhältnisse bezeichnet. Ebenso schamlos sind die angekündigten Disziplinierungsmaßnahmen: Die Prüfungsangst, ohnehin ständig Mittel zur Gleichschaltung und Anpassung der Studentenschaft, wird als Druckmittel gegen den emanzipatorischen Ansatz der Selbstorganisation verwendet. Verbunden wird er mit einem bewährten Terrorrequisit, der sippenhaft:
Nicht nur den Besatzern werden Repressalien angedroht, sondern allen 6.000 Studenten der Phil Fak.

Die Strategie ist deutlich: Zum Einen sollen die Besatzer eingeschüchtern werden, indem ihnen suggeriert wird, sie wären verantwortlich für Nachteile ihrer Kommolitonen. Zum Anderen sollen die Stidenten gegeneinander ausgespielt werden. Die Professoren und ihre Hintermänner täuschen sich: Die Studenten haben erkannt, daß allein die Professoren für alle etwaigen Repressionen verantwortlich sind. Sie sind nicht bereit, sich von den Professoren gegen ihre Kommilitonen verwenden zu lassen. Sie werden nicht aggressiv gegen ihre linken Kommilitonen als die "sozialen Sündenböcke vom Dienst" reagieren, sondern sich eben gegen die jenigen wenden, die unmittelbar verantwortlich sind. Die adäquate Antwort auf den Aussperrungsversuch der Professoren muß lauten: Ausdehnung des aktiven Streiks auf alle Seminare, aus denen die Professoren weichen.

FILL . dew . d. , v. ad threat and paragraph that we de the Land et

Die Fengalit etallt fest, ded die Freihelt von Forsegung the in Flat ter rudifull no designiful un amed bee

Organisiert den Widerstand gegen Sippenhaft und Erpressung Organisiert den aktiven Streik im Phillus!

inend that bring all the providing the bear

fernmarks . Adianal mab segment feasiers

H E U T E U M 15.00 TEACH - IN UBER DEN POLIZZIEINSATZ AUF DEM KAMPUS starodreppin una sid dilia

NEUE KAMPFMAGNAHMEN GEGEN DIE REPRESSIONEN DER AUTORITÄREN UNI-

who district sit menter, neder managerine siffice on and

now distillated the electricity at muchorary and disdrey's way aplaced on Rolloktion, are helt von Wasenwohlfa gloten erangett von Var atworklichest bet.

: Filete -many at doe no fauthor to sky Belliland to France This the Research of the second of the second section of the section of th

the solution of the state of the solution of t Commodered and interest to Blancar united and to be to

The content of a land of a new content of the content of the content of the land of the la sto pute . Plane to a construct der Studensende Laur meng lenen te le l' Dougrafitatel gages dem enemaly that action Anarty les tighture

. The tour deliber to the branch and the branch and

Added to and for mystly and adollared for ethatoric and the state of the second of the sic withen vermaterntition für Bankteale timer Kommolitonen Fig. and the street of the St. denten vegenationalist interestable

oversation vertonder, Yeppenden with er mit class

leventy a Temporrooviet. der eispelfalt:

. How first was confined but Book a notice main new

Foregouse that letter gager year in Antonies, alloude worterful and allowed worterful and allowed worterful for the bound and and the continue of the foregoing words and an allowed and allowed and allowed and an allowed an allowed and allowed and allowed an allowed and allowed allowed and allowed allowed and allowed allowed and allowed allowed allowed and allowed allowed allowed and allowed allowed allowed allowed and allowed allo

-afterdemmas W merne blde to men confine a to doubt before

VERSITÄTSBEHÖRDEN!

Dec Arrantement der Professo-

Prychological containt beachet let. De Tament fir his M I T T W O C H 15.00 Uhr studentische VOLLVERSAMMLUNG

Dre Begriffesterningageist total.xxm.ibuA no Prolemoren. discharge den Angrebon auf ettonomie der Winderschaft

Verantwortlich: AStA Hamburg